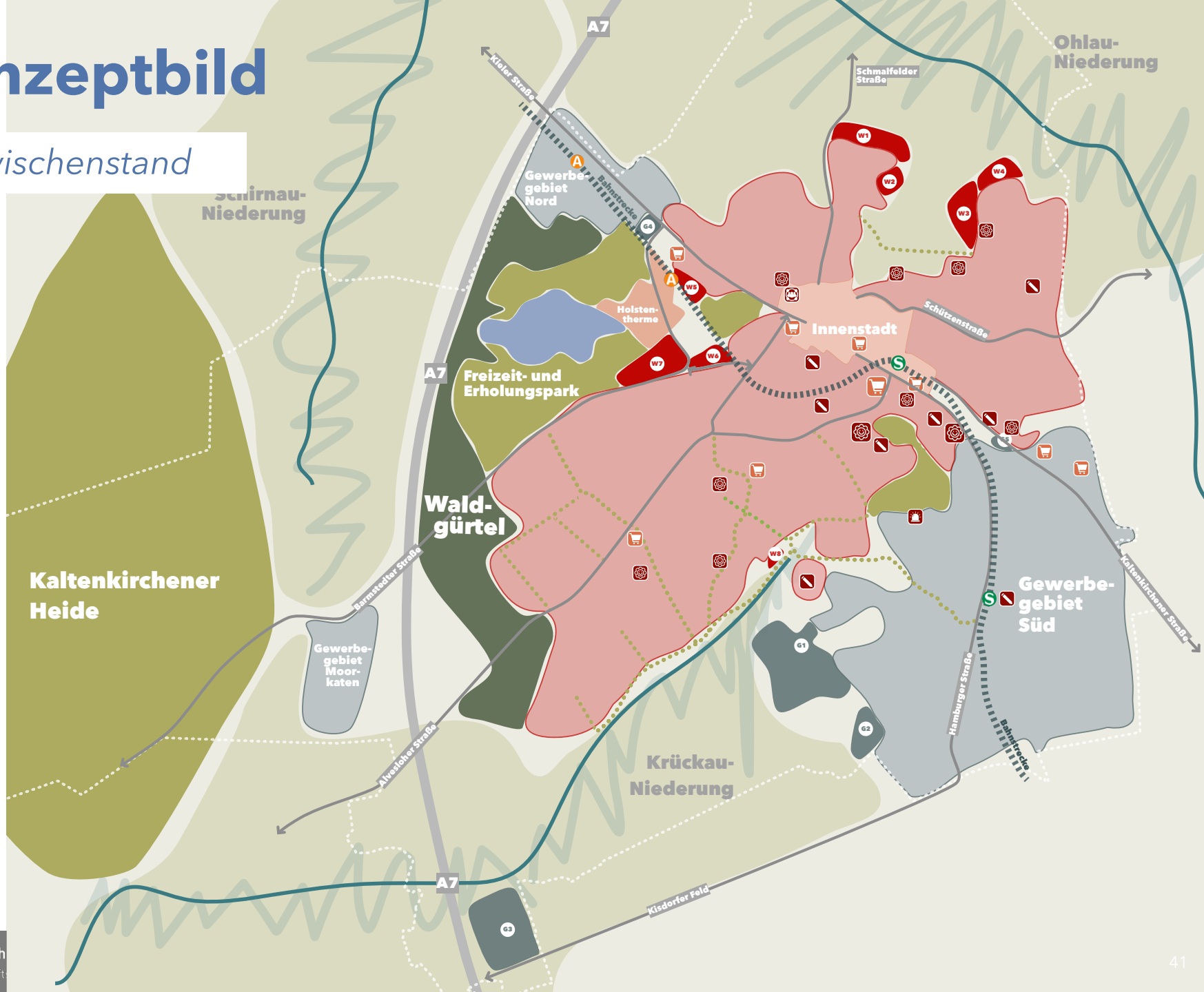




# ZUSAMMENFASSUNG

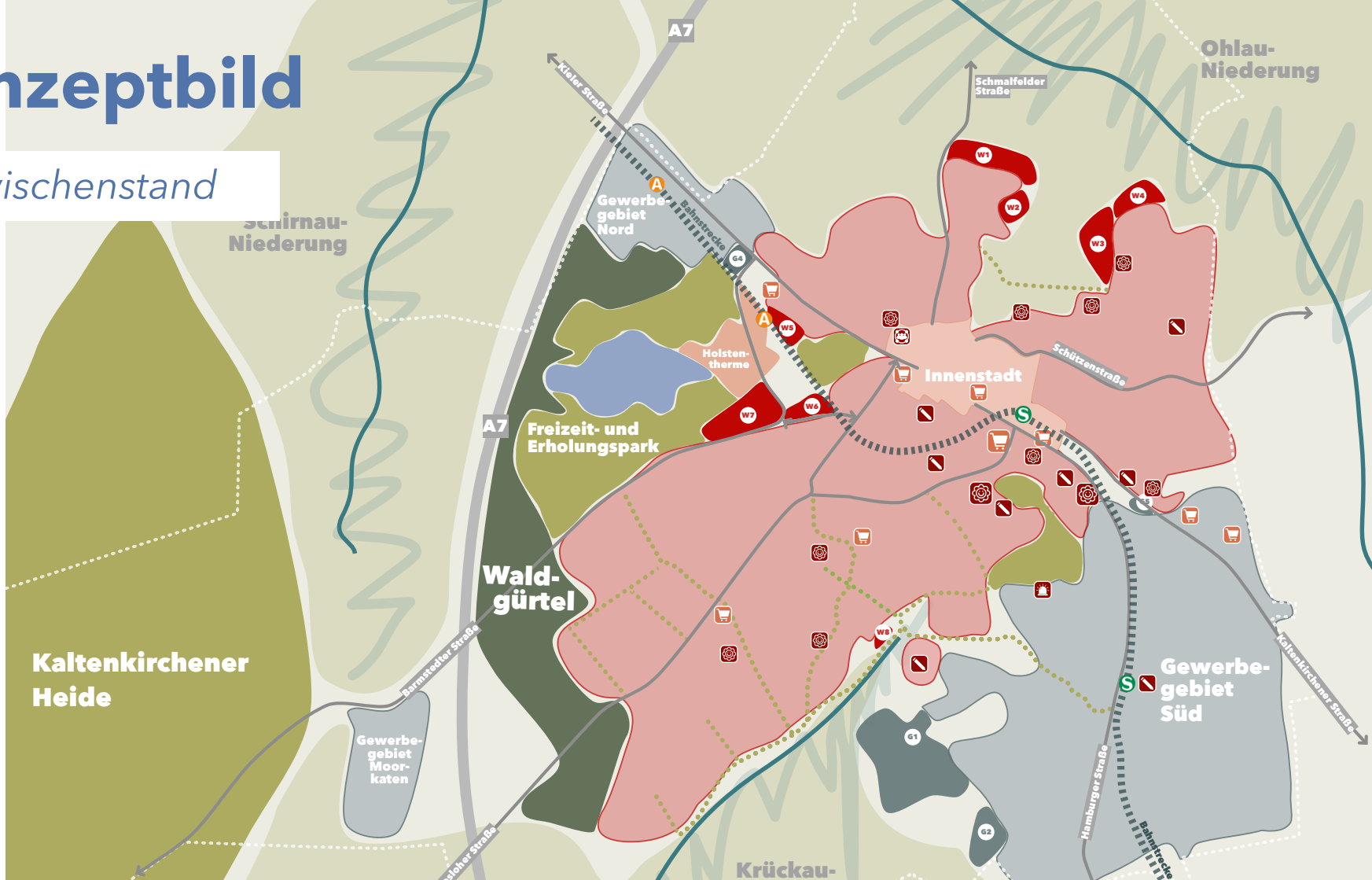
# Konzeptbild

ein Zwischenstand

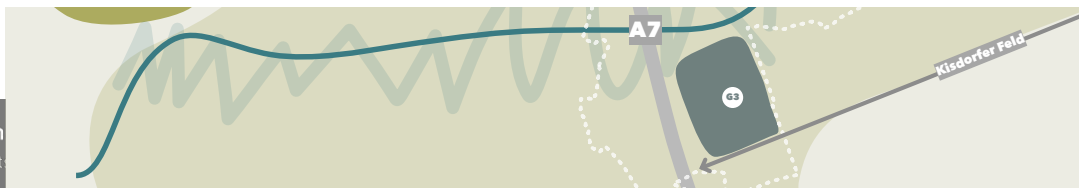


# Konzeptbild

ein Zwischenstand



## ...und jetzt sind Sie dran!



# Ablauf der heutigen Veranstaltung

1

Was bisher geschah: ein erster Rückblick (10 min)

2

Gesagt - getan: der aktuelle Konzeptstand (20 min)

3

**Gibt es Fragen? Zeit für erste Fragen (10 min)**

4

An die Arbeit! Gemeinsame Zukunftswerkstatt (45 min)

- Pause (10 min) -

5

Präsentation & Diskussion (20 min)

6

Wie geht es weiter? - Ausblick auf das weitere Vorgehen (5 min)

# Ablauf der heutigen Veranstaltung

1

Was bisher geschah: ein erster Rückblick (10 min)

2

Gesagt - getan: der aktuelle Konzeptstand (20 min)

3

Gibt es Fragen? Zeit für erste Fragen (10 min)

4

**An die Arbeit! Gemeinsame Zukunftswerkstatt (45 min)**

*- Pause (10 min) -*

5

Präsentation & Diskussion (20 min)

6

Wie geht es weiter? - Ausblick auf das weitere Vorgehen (5 min)

# 1a

## WOHNEN UND GEMEINBEDARF

### Entwicklungsziele

Wie wichtig sind mir die dargestellten Aspekte?

+++    ++    +

#### Unser Bestand

- Nachverdichtung geeigneter Flächen im Stadtgebiet
- Aktive Unterstützung bei Wohnwechsel im Alter durch die Stadt (Generationswechsel)
- Förderung und Stärkung von erneuerbaren Energien
- Verbesserung und Vernetzung bestehender Grün- und Aufenthaltsflächen

#### Neue Flächen

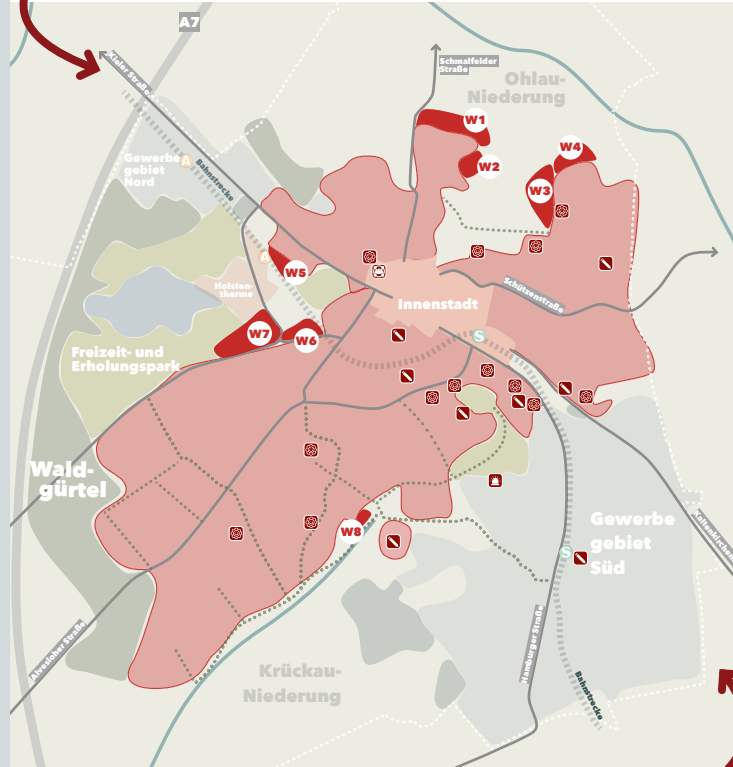
- Sparsamer Umgang mit Fläche
- Entwicklung zukunftsfähiger Quartiere (energieeffizient, grün, nachhaltig)
- Gemischte Nutzung (Wohnen, Arbeiten, Versorgung) in den neuen Gebieten
- Schaffung seniorengerechter Wohnformen (kleiner, barrierefrei, bezahlbar)
- Entwicklung von bezahlbarem Wohnraum

#### Gemeinschaft

- Erweiterung des Betreuungsangebotes für Alt und Jung (Kita, Tagesbetreuung, Pflege)
- Erweiterung des Angebotes für Gemeinschaftsräume / Treffpunkte

### Ein Blick auf die Wohnquartiere:

Was gefällt uns?  
Was würde ich verändern?



Welche Wohnformen brauchen wir?

Welche weiteren Nutzungen benötigen wir in den neuen Wohnquartieren?

W1+2

W3+4

W5

W6+7

W8

### Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen

Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

# 2a

## GEWERBE UND EINZELHANDEL

### Entwicklungsziele

Wie wichtig sind mir die dargestellten Aspekte?

+++    ++    +

Unser Bestand

Förderung und Stärkung von erneuerbaren Energien

Verbesserung und Vernetzung bestehender Grün- und Aufenthaltsflächen

Gestalterische Aufwertung von Gewerbegebieten

Neue Flächen

Klimaschutz als wichtiger Aspekt bei Planung und Betrieb von neuen Gewerbegebieten

Gemischte Nutzung (Wohnen, Arbeiten, Versorgung) in den neuen Gebieten

Sicherung wohnortnaher Einzelhandelsstandorte

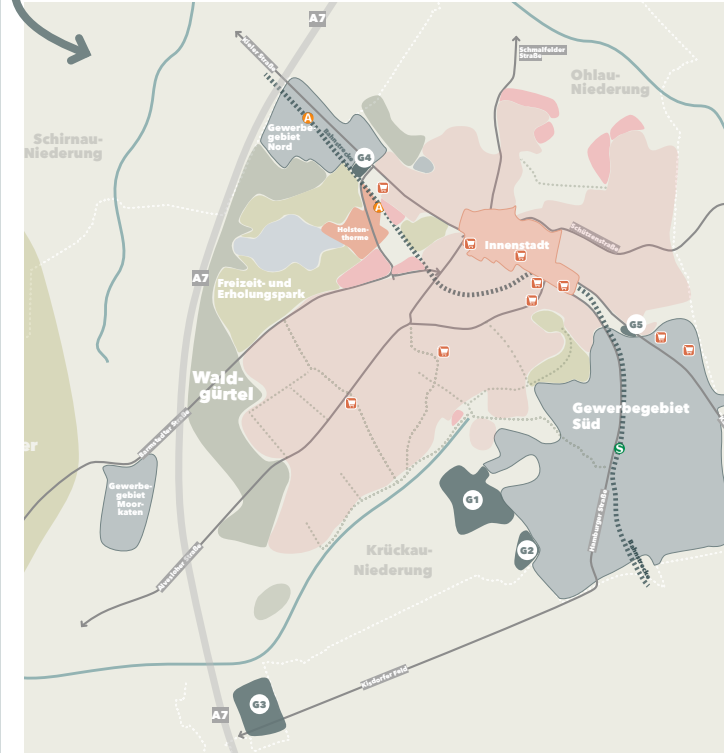
Einzelhandel

Vermeidung weiterer großflächiger Einzelhandelsstandorte außerhalb der Innenstadt

Stärkung der Innenstadt als Versorgungsort und Treffpunkt

Ein Blick auf die Gewerbegebiete:

Was gefällt mir?  
Was würde ich verändern?



Welche Eigenschaften, Gewerbeformen und Qualitäten benötigen wir an den neuen Standorten?

G1+2

G3

G4

G5

### Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen

Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

# 3a

# NATUR UND LANDSCHAFT

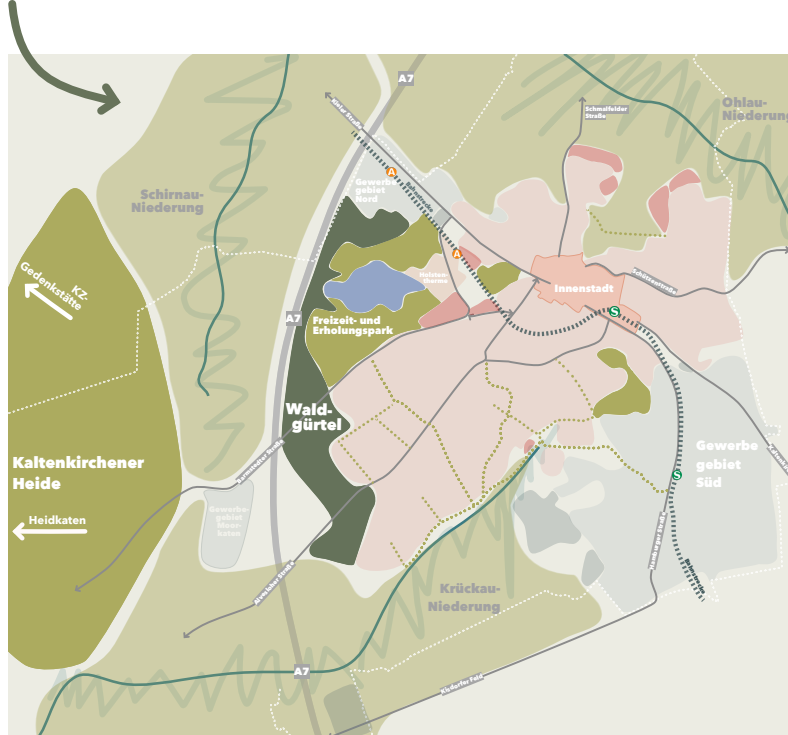
## Entwicklungsziele

Wie wichtig sind mir die dargestellten Aspekte?

	+++	++	+
<b>Im Stadtgebiet</b>			
Erhalt, Erweiterung und Anlage von gepflegten Grünanlagen			
Wilde Stadtnatur zulassen			
Förderung baumbestandener Straßen und Plätze (Schatten)			
Klimaanpassung: mehr Grün, mehr kühle Luft für die Nachbarschaft			
Klimaanpassung: Regenwasser sammeln und gezielt einsetzen (Schwammstadt)			
Erhalt, Erweiterung und Anlage grüner, autofreier Wegeverbindungen			
<b>Rundherum</b>			
Rad- und Wanderwege als Vernetzung zwischen Stadt und Land			
Förderung von Biodiversität sowie Artenerhalt			
Schutz von Lebensräumen			
Sicherung von naturverträglicher Landwirtschaft, Jagd und Fischerei			
Verbesserung der Zugänglichkeit			
Erhalt und Schaffung von Ruhebereichen für Mensch und Natur			

## Ein Blick auf die Naturräume:

Was ist mir besonders wichtig? Wo fehlt mir etwas? In welchen Bereichen braucht es mehr Grünflächen?



Schirnauniederung

Krückauniederung

Ohlauniederung

Kaltenkirchener Heide

Freizeit- und Erholungspark

Waldgürtel

## Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen

Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

# Spielregeln

*Unser Miteinander*

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.

# Spielregeln

*Unser Miteinander*

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören

# Spielregeln

*Unser Miteinander*

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**

# Spielregeln

*Unser Miteinander*

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**
- ◆ **Keine großen Diskussionen**, und wenn nötig dann so kurz und prägnant wie möglich.

# Spielregeln

*Unser Miteinander*

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**
- ◆ **Keine großen Diskussionen**, und wenn nötig dann so kurz und prägnant wie möglich.
- ◆ **Abweichende Meinungen respektieren wir.**

# Spielregeln

## Unser Miteinander

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**
- ◆ **Keine großen Diskussionen**, und wenn nötig dann so kurz und prägnant wie möglich.
- ◆ **Abweichende Meinungen respektieren wir.**
- ◆ **Jede Idee ist willkommen, nichts geht verloren** - je ausgefallener eine Idee ist, umso besser. Auch gern fremde Ideen aufgreifen oder weiterentwickeln.

# Spielregeln

## Unser Miteinander

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**
- ◆ **Keine großen Diskussionen**, und wenn nötig dann so kurz und prägnant wie möglich.
- ◆ **Abweichende Meinungen respektieren wir.**
- ◆ **Jede Idee ist willkommen, nichts geht verloren** - je ausgefallener eine Idee ist, umso besser. Auch gern fremde Ideen aufgreifen oder weiterentwickeln.
- ◆ **Mein Mobilgerät genießt ab jetzt den Flugmodus.**

# Spielregeln

## Unser Miteinander

- ◆ **Gegenseitige Wertschätzung** - kritische Bemerkungen wandeln wir um und formulieren positiv.
- ◆ **Respektvoller Umgang** - ausreden lassen und zuhören
- ◆ **JedeR findet Gehör**
- ◆ **Keine großen Diskussionen**, und wenn nötig dann so kurz und prägnant wie möglich.
- ◆ **Abweichende Meinungen respektieren wir.**
- ◆ **Jede Idee ist willkommen, nichts geht verloren** - je ausgefallener eine Idee ist, umso besser. Auch gern fremde Ideen aufgreifen oder weiterentwickeln.
- ◆ **Mein Mobilgerät genießt ab jetzt den Flugmodus.**
- ◆ **Ich lasse mich voll und ganz auf meinen Ideenfluss und die Gespräche während des Prozesses ein.**

# Zukunftswerkstatt - gute Gespräche und viel Spaß!



# Ablauf der heutigen Veranstaltung

1

Was bisher geschah: ein erster Rückblick (5 min)

2

Gesagt - getan: der aktuelle Konzeptstand (25 min)

3

Gibt es Fragen? Zeit für erste Fragen (10 min)

4

An die Arbeit! Gemeinsame Zukunftswerkstatt (45 min)

*- Pause (10 min) -*

5

**Präsentation & Diskussion (20 min)**

6

Wie geht es weiter? - Ausblick auf das weitere Vorgehen (5 min)

# Vorstellung der Ergebnisse

## 1a WOHNEN UND GEMEINBEDARF

**Entwicklungsziele**  
Wie wichtig sind sie die dargestellten Aspekte?

+++ ++ +

**Umweltziele**

- Nachwüchsigung geeigneter Flächen im Stadtgebiet
- Aktive Unterstützung bei Wohnrecht auf Abrufen durch die Stadt (Gesamtwirtschaft)
- Förderung und Stärkung von erneuerbaren Energien
- Verbesserung und Vernetzung bestehender Grün- und Aufenthaltsflächen

**Sozialziele**

- Sparen bei Umgang mit Fläche
- Entwicklung zukunftsfähiger Quartiere (energieeffizient, grün, nachhaltig)
- Gemischte Nutzung (Wohnen, Arbeiten, Versorgung) in den neuen Gebieten
- Schaffung sozialgerechter Wohnformen (ökonomisch, barrierefrei, bezahlbar)
- Entwicklung von bezahlbarem Wohnraum

**Ökonomische Ziele**

- Erweiterung des Betreuungsumfeldes für Alt und Jung (Kita, Tagesbetreuung, Pflege)
- Erweiterung des Angebotes für Gemeinschaftsräume / Treffpunkte

**Ein Blick auf die Wohnquartiere:**  
Was gefällt uns?  
Was würde ich verändern?

**Welche Wohnformen brauchen wir?**

**Welche weiteren Nutzungen benötigen wir in den neuen Wohnquartieren?**

W1+2

W3+4

W5

W6+7

W8

**Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen**  
Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

## 2a GEWERBE UND EINZELHANDEL

**Entwicklungsziele**  
Wie wichtig sind sie die dargestellten Aspekte?

+++ ++ +

**Umweltziele**

- Förderung und Stärkung von erneuerbaren Energien
- Verbesserung und Vernetzung bestehender Grün- und Aufenthaltsflächen
- Gestaltliche Aufwertung von Gewerbegebieten

**Neue Prioritäten**

- Klimaschutz als wichtiger Aspekt bei Planung und Betrieb von neuen Gewerbegebieten
- Gestaltliche Nutzung (Wohnen, Arbeiten, Versorgung) in den neuen Gebieten
- Sicherung wohnortnaher Einzelhandelsstandorte

**Entwicklungsziele**

- Vermeidung weiterer großflächiger Einzelhandelsstandorte außerhalb der Innenstadt
- Stärkung der Innenstadt als Versorgungsort und Treffpunkt

**Ein Blick auf die Gewerbegebiete:**  
Was gefällt mir?  
Was würde ich verändern?

**Welche Eigenschaften, Gewerbeformen und Qualitäten benötigen wir an den neuen Standorten?**

G1+2

G3

G4

G5

**Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen**  
Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

## 3a NATUR UND LANDSCHAFT

**Entwicklungsziele**  
Wie wichtig sind sie die dargestellten Aspekte?

+++ ++ +

**Umweltziele**

- Erhalt, Erweiterung und Anlage von gepflegten Grünanlagen
- Wilde Stadtnatur zulassen
- Förderung baumbestandenere Straßen und Plätze (Schatten)
- Klimaanpassung: mehr Grün, mehr kühle Luft für die Nachbarschaft
- Klimaanpassung: Regenwasser sammeln und gezielt einsetzen (Schwammstadt)
- Erhalt, Erweiterung und Anlage grüner, autofreier Wegverbindungen

**Sozialziele**

- Rad- und Wanderroute als Vernetzung zwischen Stadt und Land
- Förderung von Biodiversität sowie Artenreichtum
- Schutz von Lebensräumen
- Sicherung von naturverträglicher Landwirtschaft, Jagd und Fischerei
- Verbesserung der Zugänglichkeit
- Erhalt und Schaffung von Ruhbereichen für Mensch und Natur

**Ein Blick auf die Naturräume:**  
Was ist mir besonders wichtig? Wo fehlt mir etwas?  
In welchen Bereichen braucht es mehr Grünflächen?

Schmalau

Krickau

Ottau

Kaltenkirchener Heide

Freizeit- und Erholungspark

Waldgürtel

**Weitere Ergänzungen, Anmerkungen und Ideen**  
Was soll noch passieren? Wo lohnt es sich noch einmal genauer hinzuschauen?

# Ablauf der heutigen Veranstaltung

1

Was bisher geschah: ein erster Rückblick (10 min)

2

Gesagt - getan: der aktuelle Konzeptstand (20 min)

3

Gibt es Fragen? Zeit für erste Fragen (10 min)

4

An die Arbeit! Gemeinsame Zukunftswerkstatt (45 min)

- *Pause (10 min)* -

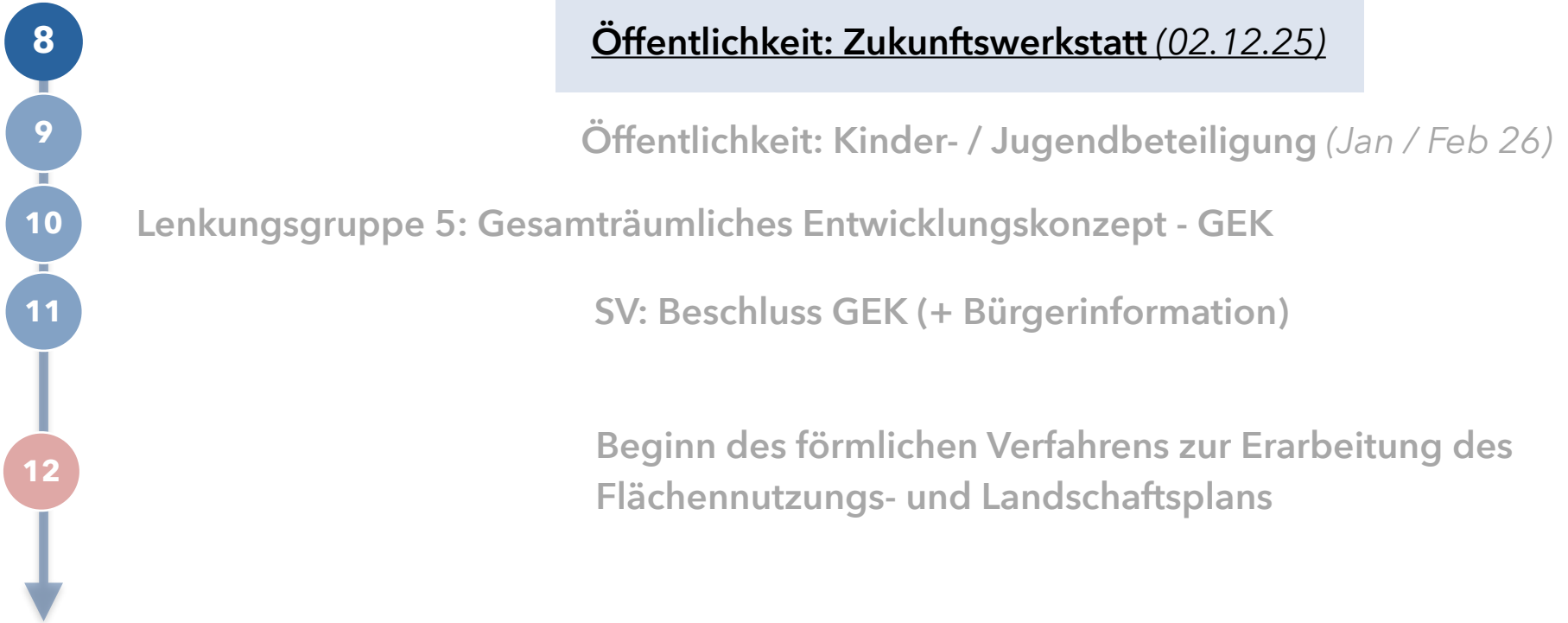
5

Präsentation & Diskussion (20 min)

6

**Wie geht es weiter? - Ausblick auf das weitere Vorgehen (5 min)**

# Weiteres Vorgehen



**Im weiteren Prozess zur Aufstellung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans wird es noch weitere Beteiligungsmöglichkeiten geben.**

# Verschiedenes

*Bürgervorsteherin - Ina Flach*

# So viele Ideen...



*Quelle: Kirche Kaltenkirchen*

## Danke für Ihr Kommen und Ihr Engagement für IHRE Stadt Kaltenkirchen